[](https://www.kla.tv/17811)Blick über den Zaun

Stasi-Methoden 2.0

**Die Internetzensur schreitet voran. In Windeseile manipulieren die Zensoren immer mehr Webseiten freier Aufklärer gezielt in die hinteren Ränge. Dabei verwenden sie Methoden, die sogar die Stasi in den Schatten stellen. So sind für die Bevölkerung gewichtige Gegenstimmen immer schwerer bis gar nicht mehr im Netz zu finden. Diesen Prozess, und die damit einhergehende Verdrängung der freien Aufklärer in die Isolation, beschreibt Sasek und gibt 10 Lösungsansätze für alle, die die unwissende Mehrheit erreichen wollen.**

So, nun ist also der zweite Lockdown Fakt geworden – und dies, obgleich die Mainstream-Medien wieder jeden als gefährlichen Verschwörungs-Theoretiker und „Fake-Newser“ gebrandmarkt haben, der als Ohren- oder Augenzeuge aussagte, dass ein zweiter und sogar dritter Lockdown längst geplant ist.  
Wisst ihr was? Weil ich mir von diesen zuverlässigen Zeugen einfach die Augen und Ohren für die wahre Tragik dieses Unterfangens öffnen liess, habe ich mein Restaurant in Walzenhausen gar nicht erst wieder geöffnet, als mir dies unter Auflage der Maskenpflicht wieder gestattet wurde. Es erschien mir stattdessen dringender, ein Schild an die verschlossene Tür zu hängen, auf dem deutsch und deutlich steht, dass ich mich als Restaurantbesitzer nicht gleichsam zu Stasi-Methoden erniedrigen und instrumentalisieren lasse. Versteht ihr das? Versteht ihr, wie das Ganze abläuft? Nicht allein jeder einzelne Restaurantbesitzer wird doch gerade mit hohen Geldstrafen und Betriebsverboten bedroht, wenn er nicht samt seinem Personal ständig seine Gäste bespitzelt. Genau so und nicht anders war doch der ganze Stasiapparat in allen Ostblockländern und Diktaturen aufgebaut bislang, ja. Wer sich je gefragt hat, wie in aller Welt es die Diktatoren, z.B. Chinas oder hinter dem Eisernen Vorhang, fertig gebracht haben, an jeder Ecke ihre Spitzel und Volksverräter aufzustellen, der findet seine Antwort genau heute in jedem öffentlichen Betrieb – denn du wirst gerade nicht allein in jedem einzelnen Schuhgeschäft sogleich gemaßregelt, wenn du nicht absolut nach Vorlage spurst. Genauso geschieht es jetzt auch in jeder Schule, in jedem Möbel-, jedem Lebensmittelgeschäft, dito in jedem Fitnessstudio oder Hotel – du wirst einfach allerorts und überall von Zwangsverantwortlichen gemaßregelt, sobald du auch nur schon für einen Moment nur durchatmen willst, indem du deine Nase kurz aus der Maske streckst usw., ja. Auf der Stelle werden dich Geschäftsinhaber samt Personal beschwören, und zwar weil ihnen hohe Bußen und sogar Lizenzentzug drohen, wenn sie dich nicht maßregeln. Sie erklären das immer wieder, ja. Unsere wunderbaren freien Länder sind m.a.W. über Nacht alle in ein perfektes Stasi-System umgewandelt worden. Seht ihr das? Die eben geschilderten Szenarien sind dabei aber leider noch die harmloseren. Ein echtes Stasi-System betreibt nämlich konsequente Zensur gegen sämtliche Widerstrebenden. Als ich bei der Gründung von Kla.TV offen davor warnte, dass eine Internet-Zensur kommen wird, wurde ich noch von vielen Usern gleichsam als armseliger System-Laie belächelt. »Zensur wäre in unseren sozialen Medien ein Ding der völligen Unmöglichkeit …«, belehrte man mich. Aber kurz darauf begann die Zensur mit gesetzwidrigen Herabsetzungen von Aufrufzahlen von freien Aufklärern, natürlich nicht von anderen. Dies im kalkulierten Wissen, dass ein Video z.B. mit 100 Aufrufen sicher weniger angeklickt wird, im Gegensatz zu einem Video, das tausend, hunderttausend oder noch mehr Aufrufe hat, versteht ihr das? Dann erweiterte sich aber die Zensur sehr schnell, und zwar durch gezielte Sucherschwerungen usw.  
Jetzt schaut euch mal um, wie viele großartige Kanäle bereits komplett z.B. von YouTube gelöscht sind. Im Hintergrund seht ihr gerade einige davon.  
  
NuoViso steht wie Kla.TV jetzt gerade kurz vor der Löschung. Und noch vor kurzer Zeit wurde auch von allen Seiten beteuert, wie absolut sicher Vimeo sei, ja, weil da nicht zensiert werden kann oder wird.  
Aber genau Vimeo war die ERSTE Plattform, die Kla.TV komplett gelöscht hat – jede mögliche Verhandlung wurde von vornherein konsequent verunmöglicht.  
Wie sieht es weiter bei Instagram und Facebook aus?  
Als YouTube, wider allen Erwartungen zum Trotz, zu zensieren begann, wurde Instagram und Facebook sofort als bleibend sicher hochgejubelt. Da kann das nicht passieren.  
Doch schon wieder wurde z.B. kürzlich das Compact Magazin von ihnen zensiert, Kla.TV ist nur noch eingeschränkt verfügbar. Im Internet wird die Bedrohung mit anderen Worten absolut, und zwar weil es sich um Vorboten von absoluten Rede- und Bezeugungs-Verboten handelt.  
Seht das ein!   
Dass die Lage todernst ist, beweisen dir auch die Suchergebnisse zum Beispiel auf Google:  
In Windeseile werden immer mehr Webseiten von freien Aufklärern gezielt in die hinteren bis hintersten Ränge manipuliert oder total versteckt. Alles wird verdrängt, sodass gewichtige Gegenstimmen im Netz immer schwieriger bis gar nicht mehr zu finden sind.   
Wir müssen jetzt unsere Aufmerksamkeit dringend auf eine ganz wichtige Entwicklung richten:  
Durch diese Hetzjagd der Zensoren sammeln sich nämlich die freien Aufklärer zunehmend mit ihren Kanälen zum Beispiel auf Telegram: natürlich wird jetzt Telegram gerade wieder als sicherer Hafen und neues Eldorado für freie Aufklärer gepriesen.  
Was dabei aber einfach nur absolut schwer in unsere Köpfe eingehen will, ist die leidige Tatsache, dass das eben aufkommende, aufgekommene, muß man sagen, Stasi-System mit Systematik arbeitet.  
Nur die Wenigsten realisieren nämlich gerade, wie der gesamte Schwarm freier Aufklärer gleichsam einem letzten, grossen Sammelbecken entgegengetrieben werden.  
Was soll daran schlecht sein, fragst du dich jetzt vielleicht, Hauptsache, wir haben noch Redefreiheit. Nee, nee, das Schlechte daran ist, dass die breite Öffentlichkeit von dieser unserer Redefreiheit immer weniger mitbekommt.  
Und warum das?  
Weil die Zensoren die freien Aufklärer systematisch immer mehr von der Masse isolieren, dass sie schier unmerklich immer mehr nur noch unter ihresgleichen kommunizieren. Und die zuvor hohen Aufrufzahlen infolge blitzschneller Verbreitung in alle Welt weichen jetzt zunehmend scheinhohen Aufrufzahlen, und zwar infolge gleichsam – ich nenne das mal - internem Stammtisch-Gerede. Wir werden m.a.W. dahingehend manipuliert, dass wir zunehmend nur noch unter unseresgleichen aufklären und so – ich sag mal - gleichsam redend zum Schweigen gebracht werden. Versteht ihr das?  
Lasst euch daher nicht von allenfalls neu anwachsenden Aufrufzahlen zum Beispiel auf Telegram blenden, solange diese nicht durch Neu-Aufrufe von noch Unkundigen zustande gekommen sind.  
Kurzum: Die ständig zunehmenden Zensuren lotsen die freien Aufklärer gerade zunehmend von der breiten Masse der Unkundigen weg in eine Art «Aufklärer-Sackgasse» hinein.  
Der Angreifer will, dass all unsere News im Kreis der «bereits Aufgeklärten» ersticken und nicht mehr hinausdringen! Das ist sein Plan!  
  
Doch damit sind die neuen Stasi-Methoden leider noch immer nicht erschöpft, längst nicht:  
> Auch die zentralen Newsletter-Versände, an z. B. gleichzeitig hunderttausende Menschen, werden immer schwieriger. Zunehmend, aber sicher nicht zufällig, verfallen selbst gegenseitig vereinbarte Massensendungen hinterhältigen SPAM-Sperren. D. h., die versendeten Nachrichten werden gezielt als unerwünschte elektronische Post eingestuft, dann werden sie ungefragt gleichsam in elektronische «Abfall-Eimer» geworfen und geschreddert, im sogenannten JUNK-Ordner der E-Mail.  
  
> Zusätzlich erschwerend zu all solchen Stasi-Methoden kommt hinzu, dass die Internetuser leider grundsätzlich lieber Social-Media-Kanäle anstatt Webseiten besuchen. Es fällt ihnen mit anderen Worten bereits zu schwer, es ist ihnen zu mühsam, z.B. www.kla.tv einzugeben - sehr schwierig, ja. Oder www.kenfm oder www.nuoviso usw. usf. Das ist den meisten verwöhnten Dauerfummlern leider schon zu viel. Alles, was sie nicht mit einem einzigen Wisch erledigen können, ist ihnen zu beschwerlich, zu anstrengend. Aber wisst ihr was? Genau diese Art der Bequemlichkeit ist es, was diese von uns ständig benannten Menschenfeinde begehren. Denn sie selber haben doch die Menschheit mit all solchen Bequemlichkeiten - ich sag mal - angefixt. Genauso verkaufen sie gerade jedem faulen User auch 5G wieder. Diese - ich nenn sie mal die faulen Eier der Gesellschaft - sagen sich: Hauptsache noch schneller, noch bequemer, alles andere interessiert mich nicht. Ob da infolge zusätzlich erhöhter Mobilfunkstrahlung Millionen von Menschen zugrunde gehen, interessiert diese Bequemlinge keinen Deut; Hauptsache, sie können sich in einem immer tieferen Meer der Informationen tummeln und ungehindert jede Sinnlosigkeit verbreiten – wisst ihr, Sinnlosigkeiten werden nicht zensiert. Der Weg des geringsten Widerstandes ist das Element von faulen Eiern in der Gesellschaft. Was sie dabei allerdings in ihrer ständig rasenden Geschwindigkeit total übersehen, ist die Tatsache, dass die volle Kontrolle über alles, was man sieht und vor allem nicht sieht, allein bei den Social-Media-Betreibern liegt. Nicht bei ihnen, nicht bei uns.  
Weckt daher bitte diese Träumer auf, damit sie zusammen mit uns jede tödliche Bequemlichkeit dieser Art überwinden!  
Ich gebe jetzt zum Schluss noch einige unentbehrliche Lösungsansätze an alle weiter, denen es tatsächlich ein Anliegen ist, dass die noch immer unwissende Mehrheit erreicht und aufgeweckt wird. Was ich im Hinblick auf Kla.TV vorschlage, kann natürlich auch auf alle übrigen freien Aufklärer angewandt werden:  
  
  
Der erste Lösungsansatz ist mir dabei der wichtigste: Bitte fokussiert euren Aufklärungsdienst unbedingt auf all jene Menschen, die noch nicht aufgeklärt oder noch nicht erwacht sind. Verschwendet bitte nicht weiter eure Zeit unter eures gleichen. Bevor ihr zur blossen Unterhaltung irgendwo herumchattet, verbreitet auf jede Weise und auf allen noch verfügbaren Wegen eigenständig auch unsere wichtigsten Sendungen, und zwar an noch Unkundige, das ist das Hauptstichwort. Bei der Verbreitung unterstützen euch all diese Knöpfe hier  
unterhalb von diesem Video. Gerade als ich z.B. diese Rede vorbereitete, hörte ich in den Mainstream-Nachrichten, wie nun auch Twitter verschärft gegen freie Aufklärer vorgehen wird, künftig. Ihr seht also, der Countdown läuft, und ich sag nur eines, gebt Gas wie ihr nur könnt und solange ihr noch könnt. Unsere Verbreitungs-Knöpfe helfen euch dabei.  
  
  
• Lösungsansatz 2: Ladet so viele wichtige Sendungen, wie irgend ihr könnt bereits jetzt auf eure eigenen Computer. Wie das geht, seht ihr hier:  
  
• Lösungsansatz 3: Richtet www.kla.tv als Startseite im Browser ein, dass ihr jedes Mal erinnert werdet. Und so geht das:  
  
  
• Lösungsansatz 4: Besucht so lange noch möglich immer unsere Original-Webseite www.kla.tv – und zwar aus dem schlichten Grund, weil es jetzt schon absehbar ist, dass früher oder später Social-Media-Kanäle von sämtlichen freien Aufklärern gekappt werden. Wir halten euch auf unserer Original-Webseite so lange es geht auf dem Laufenden.  
  
• Lösungsansatz 5: Wenn du eine eigene Webseite hast, dann binde bitte die Videos von Kla.TV direkt auf deine Seite ein:  
  
• Lösungsansatz 6: Bitte abonniert unseren Newsletter und empfehlt auch unsere Newsletter-Abos weiter. Schaut immer am Mittwoch in die JUNK-Ordner rein, falls kein Newsletter angekommen ist: www.kla.tv/abo  
  
• Lösungsansatz 7: Teilt uns eure Post-Adressen mit, habt Vertrauen, damit wir im Notfall oder im Falle einer Total-Zensur auch auf internetunabhängigen Wegen in Kontakt bleiben können: https://www.kla.tv/vernetzung. Vergesst nicht, dass gewisse Regierungen in der Welt schon jetzt ganze Bereiche des Internets unter Verschluss halten.  
  
• Lösungsansatz 8: Verbreitet die wichtigsten Sendungsinhalte auch per E-Mail weiter oder gebt sie von «Hand zu Hand» weiter. Tut dies, solange noch möglich, per PRIVATE E-Mail. Private E-Mails, die an kleine Empfängerkreise gehen, werden bis jetzt noch nicht von SPAM-Regulierungen gekappt.  
  
Lösungsansatz 9: Ladet bitte auch Werbematrial von Kla.TV herunter und macht Kla.TV dadurch selbstständig unter dem Volk bekannt: www.kla.tv  
  
Lösungsansatz 10: Verbreitet die Links zu unseren Videosammlungen auf allen nur möglichen Wegen.  
Ich sag: So, das wars wieder in Kürze. Ich bin Ivo Sasek, der seit 43 Jahren vor Gott steht.

**von is.**

**Quellen:**

-

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Dauerbrenner - Kla.TV-Dauerbrenner - [www.kla.tv/Dauerbrenner](https://www.kla.tv/Dauerbrenner)  
  
#IvoSasek - Gründer von Kla.TV und vielem mehr... - [www.kla.tv/IvoSasek](https://www.kla.tv/IvoSasek)  
  
#Demokratie - [www.kla.tv/Demokratie](https://www.kla.tv/Demokratie)  
  
#ClipKlartext - & Klartext - [www.kla.tv/ClipKlartext](https://www.kla.tv/ClipKlartext)  
  
#Aufrufe-IvoSasek - [www.kla.tv/Aufrufe-IvoSasek](https://www.kla.tv/Aufrufe-IvoSasek)  
  
#Lockdown - [www.kla.tv/Lockdown](https://www.kla.tv/Lockdown)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.